

Leedener Schützen ehren Vereinsmeister

Philipp Schwermann sichert sich die Trophäe

TECKLENBURG-LEEDEN. Im Rahmen der Schützenfestnachfeier des Schützenvereins Leeden von 1665 wurden durch den Vorsitzenden Carsten Schnepper sowie Schießwart Holger Hindersmann die erfolgreichen Schützen des vergangenen Jahres geehrt.

Bei den Damen setzte sich nach Angaben des Vereins zum wiederholten Male Svenja Schumacher durch. Sie blieb beim Damenpokal mit 52,6 Ringen vor Veronika Prigge (49,1 Ringe). In der Schießgruppe setzte sich Holger Hindersmann durch. Er verwies seine Kontrahenten mit 52,3 Ringen auf die Plätze.

Das Siegereppchen bei den Schützen über 50 Jahren erklimm Ulrich Prigge. Seine 49,3 Ringe wurden nicht übertroffen. Die Schützen unter 50 Jahren duellierten sich an den Schießabenden im Rahmen der Vereinsmeisterschaft auf gleichmäßig hohem Niveau. Rene Westermann sicherte sich den Sieg mit 51,7 Ringen.

Der Vereinsmeister aller Gruppen heißt in diesem Jahr Philipp Schwermann. Mit 52,3 Ringen schob er sich knapp vor Maik Baumeister (52,2 Ringe) und errang diesen Titel bereits zum vierten Mal. Zudem wurde in diesem Jahr ein Pokal für die häufigste Teilnahme am KK-

Schießen in Loose vergeben. Diesen darf seit der Nachfeier Maik Baumeister sein eigen nennen.

Carsten Schnepper und Holger Hindersmann ehrten außerdem noch Andre Strakeljahn, Olaf Konrad und Daniel Hagen. Sie errangen jeweils die silberne Schützenschnur.

Nachdem die Ehrungen vollzogen waren, eröffnete Schützenkönig Dieter Schmitz mit seiner Frau Irmgard mit einem Ehrentanz die Nachfeier. Zur Musik von Volker Gausmann wurde in gemütlicher Runde noch lange gefeiert.



Der Vorsitzende Carsten Schnepper (2. von links) mit den Siegern der Vereinsmeisterschaften des SV Leeden von 1665.